

8. Rauhnacht

Vom 01.01. auf den 02.01.2021



Die Zeit steht still

Es gibt alte Überlieferungen wo die vier wichtigen Rauhnächte mancherorts als derart gefährlich galten, dass sie mit Fasten und Gebet begangen wurden. Im Haus durfte keine Unordnung herrschen, keine weiße Wäsche auf der Leine hängen (welche die Reiter stehlen würden, um sie dann im Laufe des Jahres als Leichtentuch für den Besitzer zu benutzen).

Die Energie der Raunächte wird sich ab dieser Nacht verändern. Begrüße dieses Neue Jahr und alles, was es dir bringen wird, indem du z.B. eine Kerze anzündest und diese ins Fenster stellst. Oder dem neuen Jahr gute Gedanken entgegen bringst, in Form von Dankbarkeit für jeden neuen Tag – Tage voller Gesundheit, Vertrauen, neuen Herausforderungen und Möglichkeiten.

Es ist die Zeit der Neuorientierung, der Erneuerung. Lass das Alte hinter dir und schaue nach vorn.

Schreibe deine Wünsche und Hoffnungen auf einen Zettel und hänge ihn bei dir im Zimmer auf oder hänge sie an die Pinwand. Begegne dem neuen Jahr mit Freude und mache Pläne für die nächsten Wochen und Monate. Es ist an der Zeit, Ordnung zu schaffen, auszumisten und sein Leben mit all den Gefühlen zu ordnen.

8. Rauhnacht (*August*)

